

3 TILGUNG UND KREDITZINSEN

KREDITWISSEN

INFO

Kredit (lateinisch: credere = glauben, vertrauen)

Wer einen Kredit aufnimmt, vereinbart dafür eine Laufzeit. Bis zu deren Ende muss die Kreditsumme wieder zurückgezahlt werden – in der Regel in monatlichen Raten.

Zusätzlich zu dieser Tilgung des Kreditbetrags sind Kreditzinsen zu bezahlen. Sie sind als Gegenleistung zu verstehen, die der Kreditnehmer (Schuldner) dem Kreditgeber (Gläubiger) dafür zahlt, dass dieser ihm zeitweise einen bestimmten Geldbetrag überlässt.

Man kann einen Kredit auch als Finanzprodukt betrachten: Sein Nutzen besteht darin, dass man früher konsumieren oder investieren kann, als dies möglich wäre, wenn man die entsprechende Summe erst ansparen müsste. Der Kreditgeber gleicht mit den Zinsen einen Teil des Risikos aus, dass der Schuldner den aufgenommenen Betrag möglicherweise nicht zurückzahlen kann (Risikoprämie). Der Zins wird auch durch die Rendite beeinflusst, die der Kreditgeber – bei vergleichbarem Risiko – bei einem anderen Schuldner oder mit anderen Anlageformen erzielen kann.



Zinsen gibt es also nicht nur beim Sparen und Anlegen, sondern auch bei Krediten. Allerdings werden sie mir nicht gutgeschrieben, sondern ich muss sie bezahlen! Warum eigentlich?

Tills Eltern würden den Druck von 500 Festzeitschriften gerne unterstützen und wären bereit, Till den Kredit in Höhe von 1000 Euro zu ähnlichen Konditionen zu geben, wie sie ihm die Bank anbieten würde. Ihr Angebot lautet in dem Fall 5 % Zinsen bei Rückzahlung nach 6 Monaten.

Wie hoch sind die Zinsen, die hierbei anfallen?

Zinsformel wie für Sparzinsen – hier aber zu ergänzen um Monate:

$$\text{Zinsen (Z)} = \frac{\text{Anfangskapital (hier: Kreditbetrag, K)} \cdot \text{Zinssatz (p)}}{100} \cdot \frac{\text{Anzahl der Monate (m)}}{12 \text{ Monate}}$$

.....

.....

Wie viel muss Till insgesamt zurückzahlen?

.....

.....

.....

Analog zur Definition von Kreditzinsen: Wie lässt sich der Begriff „Mietzins“ erklären?

.....

.....